



30.07.2010

Presseinformation

Gedenken an Hiroshima bedeutet: Atomwaffen weltweit abschaffen! Emails an Barack Obama

Am 6. August 1945 explodierte um 8.15 Uhr in 580 Metern Höhe eine Atombombe über Hiroshima. 43 Sekunden später war die Stadt zu 80 Prozent zerstört, 70.000 bis 100.000 Menschen kamen ums Leben.

Der Verein HGENER FRIEDENSZEICHEN ruft die Hagererinnen und Hagerer dazu auf, am 6. August – 65 Jahre nach dem Atombombenabwurf – am Friedenszeichen in der Hohenzollernstraße zusammen zu kommen, der Opfer zu gedenken, aber vor allem die weltweite Abschaffung der Atomwaffen zu fordern. Denn – wie Präsident Obama in seiner Rede in Prag betonte: Solange es diese Waffen gibt, besteht die Gefahr, dass sie eingesetzt werden.

Die Aktion beginnt um 18 Uhr. Wir bitten darum, Blumen mitzubringen, um sie am Friedenszeichen nieder zu legen. Zugleich werden Unterschriften gesammelt für weltweite atomare Abrüstung. Die Unterschriften werden Präsident Obama geschickt. Wer sich direkt an Präsident Obama wenden will, kann das unter info@barackobama.com tun. Die Aktion steht unter dem Motto: „Hiroshima mahnt: 65 Jahre Atomwaffen - Stop it ! Mr. Obama“

Anbei unser Text an Obama:

6. August 2010 65 Jahre nach Hiroshima
Dear Mr. President Obama
als erster Staatsmann haben Sie das Ziel, die 23.300 Atomwaffen weltweit abzuschaffen. Wir, die Bürgerinnen und Bürger der atomwaffenfreien Stadt Hagen, fordern Sie auf, die totale Abrüstung der Atomwaffen bis 2020 mit den riesigen Möglichkeiten Ihres Landes durchzusetzen.
Denn "Null" ist die einzige Option! Hiroshima und Nagasaki sind eine ewige Mahnung!

6 August 2010, 65 years since Hiroshima
Dear President Obama,
you are the first statesman voicing the vision to scrap the 23.300 nuclear weapons worldwide. We – citizens of the nuclear-free city of Hagen – call on you to use the vast possibilities at the disposal of your country to push through the complete disarmament of nuclear weapons: "Zero" is the only option! Hiroshima and Nagasaki stand as an eternal warning!

Übrigens: Der 1915 in Hagen geborene Dr. Helmut Erlinghagen war Augenzeuge des Atombombenabwurfs auf Hiroshima. Seinen Bericht findet man im Internet unter www.aktivepolitik.de

Ruth Sauerwein

Der Förderverein ist berechtigt, nach § 10 b EStG Spendenbescheinigungen auszustellen

Dr. J.-Ch. Kingreen * 1. Vorsitzender * Am Teich 5 * 58093 Hagen * Telefon 02331/5 39 93 * Fax 02331/2 38 28
Edgar Marsh * Schatzmeister * Stirnband 54 * 58093 Hagen * Telefon 02331/5 41 96 * Fax 02331/ 20 66 00 (d.)
René Röspel * Schriftführer * Elberfelder Str. 57 * 58095 Hagen * Telefon 02331/919458 * Fax 02331/925437
Konto: Sparkasse Hagen (BLZ 450 500 01) Nr. 100 111 556